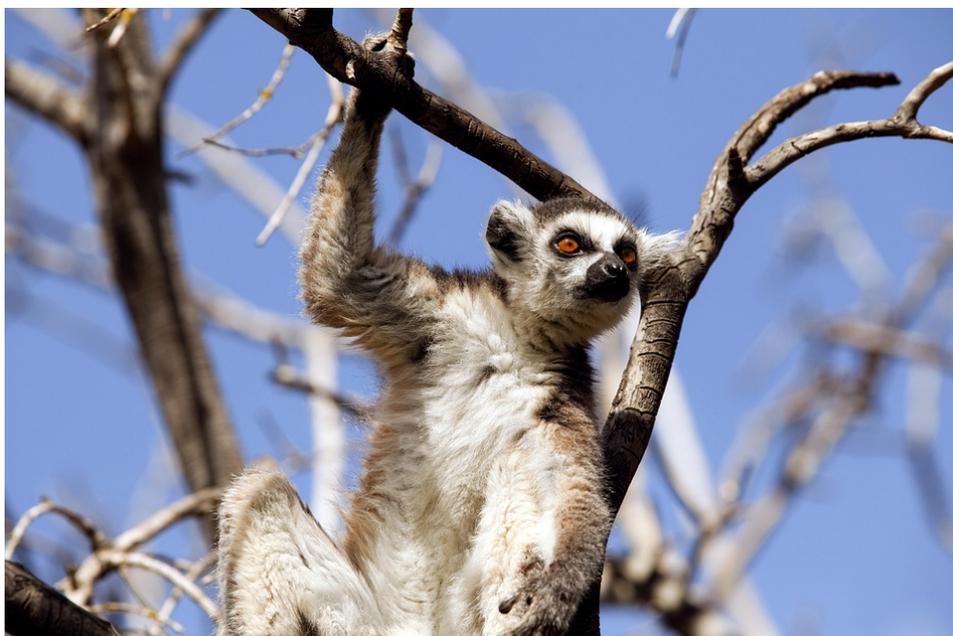


Tierschutz bei Baumaßnahmen: Verantwortliche müssen handeln!

In den letzten Wochen sind vermehrt Probleme an Gebäuden aufgetreten, in denen Jungvögel oder Taubennester durch Baumaßnahmen eingeschlossen wurden. Diese Tiere mussten in Akuteinsätzen von amtlichen Tierärzten gerettet und in Tierschutzvereinen untergebracht werden. Der Bezirksstadtrat für Ordnung, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen, Christopher Schriener, weist darauf hin, dass trotz des Drucks, Baumaßnahmen schnell abzuschließen und Gebäude zu schützen, der Tierschutz nicht außer Acht gelassen werden darf. Es wird dringend empfohlen, Spalten und Nischen vor einem Verschluss gründlich auf nistende oder brütende Tiere zu untersuchen, um solche Situationen zu vermeiden. Verstöße gegen diese Vorschriften können mit Bußgeldern von bis zu 25.000 …



In den letzten Wochen sind vermehrt Probleme an Gebäuden aufgetreten, in denen Jungvögel oder Taubennester durch

Baumaßnahmen eingeschlossen wurden. Diese Tiere mussten in Akuteinsätzen von amtlichen Tierärzten gerettet und in Tierschutzvereinen untergebracht werden. Der Bezirksstadtrat für Ordnung, Umwelt, Natur, Straßen und Grünflächen, Christopher Schriener, weist darauf hin, dass trotz des Drucks, Baumaßnahmen schnell abzuschließen und Gebäude zu schützen, der Tierschutz nicht außer Acht gelassen werden darf. Es wird dringend empfohlen, Spalten und Nischen vor einem Verschluss gründlich auf nistende oder brütende Tiere zu untersuchen, um solche Situationen zu vermeiden.

Verstöße gegen diese Vorschriften können mit Bußgeldern von bis zu 25.000 Euro geahndet werden. Dies soll sicherstellen, dass Bauherren und Hausbesitzer ihre Verantwortung für den Tierschutz ernst nehmen und entsprechende Maßnahmen ergreifen, um Tiere zu schützen.

Lokal können diese Vorkommnisse Auswirkungen auf Bauvorhaben und Sanierungsprojekte haben, insbesondere, wenn diese in Gebieten stattfinden, die als Lebensraum für Vögel oder andere Tiere dienen. Es ist wichtig, dass Baufirmen und Hausbesitzer sich der Bedeutung des Tierschutzes bewusst sind und entsprechende Vorkehrungen treffen, um Schäden an der Tierwelt zu verhindern.

In der Vergangenheit gab es bereits ähnliche Vorfälle, bei denen Tiere durch Bauarbeiten gefährdet wurden. Diese Ereignisse haben dazu geführt, dass die Gesetzgebung und Durchsetzung von Tierschutzgesetzen in Bezug auf Baumaßnahmen verschärft wurden, um den Schutz von Vögeln und anderen Tieren zu gewährleisten.

Es ist wichtig, dass sich Bauherren, Hausbesitzer und Bauunternehmen der Gesetze und Vorschriften zum Tierschutz bewusst sind und diese auch befolgen, um die heimische Tierwelt zu schützen und mögliche Bußgelder zu vermeiden.

****Tabelle:****

| Maßnahme | Strafe bei Verstoß |

|-----|-----|

| Nichteinhaltung des Tierschutzes | bis zu 25.000€ |

|||

Quelle: www.berlin.de

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de